Teil des Bodenringes mit dem Rahmen durch ein Pendelblech (Abb. 162) verbunden ist. Das hier dargestellte Pendelblech unter dem Langkessel und an der Stehkesselrückwand ist 15 mm stark ausgeführt und im federnden Teil auf 8 mm verschwächt. Pendelbleche finden meist Verwendung bei Barrenrahmen. Bei Blechrahmen werden

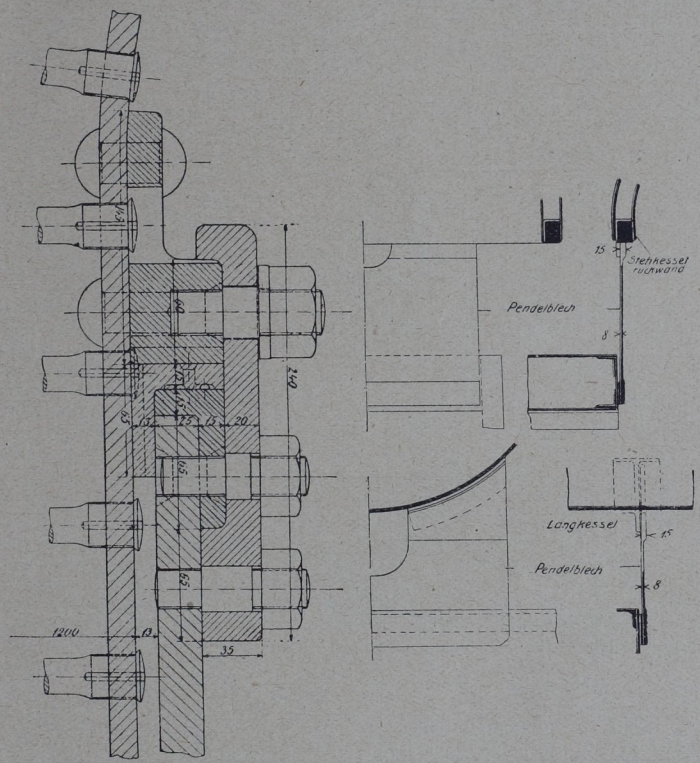

Abb. 161. Querschnitt durch seitlichen Stehkesselträger. Abb. 162. Pendelblech.

die mit Winkeleisen versteiften Querverbindungen bis zum Kesselbauch hochgezogen; sie tragen Paßstücke, auf denen der Kessel ruht.

In Österreich werden als seitliche Stehkesselträger zuweilen Pendelstützen nach Abb. 163 angewendet.

10. Kesselausrüstung.

Nach B. O. § 36 müssen folgende Kesselausrüstungsteile an Lokomotiven vorhanden sein: ein Speiseventil, das bei Abstellung der Speisevorrichtung durch den Druck des Kesselwassers geschlossen